

## Feedback-Fragebogen - Lehrpersonen

Haben Sie Erfahrungen mit der Situation, dass ein Schüler durch persönliche oder betriebliche Gründe nicht an einer Blockphase teilnimmt und für ihn ein Modell des begleitenden Lernens umgesetzt wird?

-----  
-----

Haben Sie mit dem Schüler eine Lehrvereinbarung geschlossen?

-----  
-----

Welche Probleme hatten Sie bei der Lehrvereinbarung?

-----  
-----  
-----  
-----

Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Lehrvereinbarung?

-----  
-----  
-----  
-----

Welches didaktische Modell haben Sie zur Begleitung des Schülers eingesetzt?

-----  
-----  
-----  
-----

Warum wurde das entsprechende Modell des begleitenden Lernens ausgewählt?

-----  
-----  
-----  
-----

War das Modell rückblickend geeignet? Wenn ja/wenn nein: warum/warum nicht?

-----  
-----  
-----  
-----

Welche E-Learning-Technologien haben Sie zur Begleitung eingesetzt?  
Wie erfolgte die Begleitung?

-----  
-----  
-----  
-----

Wenn Aufgaben gestellt wurden: wie erfolgte die Kontrolle?

-----  
-----  
-----  
-----

Wenn während des Auslandsaufenthalts Lernerfolgskontrollen erfolgten:  
werden diese nachgeholt und wenn ja, wie wird dies organisiert?

-----  
-----  
-----  
-----

Hatten Sie Kontakt zur Berufsschule des Schülers im Ausland (sofern dort  
ein Besuch erfolgte)?

-----  
-----

Hätten Sie sich im Vorlauf zum Austausch mehr Informationen gewünscht?  
Wenn ja, welcher Art?

-----  
-----  
-----  
-----

Welche Probleme hatten Sie während des Auslandsaufenthaltes des Schülers?

-----  
-----  
-----  
-----

Was machen Sie beim nächsten Auslandsaufenthalt eines Schülers anders?

-----  
-----  
-----

-----

Sollte es eine Art Checkliste für die Berufskollegs geben, in der zusammengefasst ist, welche Möglichkeiten des begleitenden Lernens bestehen oder worauf bei der Vorbereitung zu achten wäre?  
Könnten Sie hierzu Empfehlungen geben?

-----

-----

-----

-----

Welchen Mehrwert sehen Sie im Auslandsaufenthalt für den Schüler?

-----

-----

-----

-----

Projekt: Praktische Ansätze zur Optimierung und Implementierung grenzüberschreitender Verbundausbildung (GVA) im Handwerk.  
LEONARDO DA VINCI - Innovationstransferprojekt 2007–2009.  
Dieses Projekt wird mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

